

Tourenbericht Rohrbachstein – Hochmatt, 23.09.2017

Da ab dem Rawilpass Schnee lag, wurde das Ziel der Tour geändert und wir starteten am Vormittag gegen 8.00 Uhr zu dritt in Zweisimmen/Boltigen mit der Fahrt nach im Fang, wobei wir einen herrlichen Hirschbock gesehen haben. In Schänis parkierten wir das Auto und begannen den steilen Aufstieg Richtung Hochmatt. Das Wetter war prächtig, windstill und warm.

Auf dem Cheval Blanc hatten wir erneut viel Glück und konnten eine Gruppe von Gämsen beobachten, die elegant und rasant auf die Schattseite des Berges liefen. Auf dem Gipfel gönnten wir uns eine Pause, dabei konnten wir einige Schneehühner beobachten, die sich wohl über den ersten Schnee freuten, der dort noch lag. Die Landschaft ringsherum war frühherbstlich gefärbt und weiter unten grasten die Mutterkühe. Den Abstieg machten wir dann via Petit Hochmatt und Le Lapé.

Bei einem kurzen Umdrunk liessen wir die Tour im Hotel Wasserfall in Jaun ausklingen und kamen am Nachmittag wieder zurück in heimische Gefilde.

Andrea Krieg

Teilnehmer: Beat Schmid, Ingrid Grünenwald